

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 68 (1995)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Wettkampftag 1995 in Stans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettkampftag - Erlebnistag

Am Wettkampftag 1995 nehme ich zum sechsten Mal an diesem nur alle vier Jahre stattfindenden Anlass der hellgrünen Verbände teil. Alle fünf Wettkampftage, die ich als Wettkämpfer miterleben durfte, sind mir noch in bester Erinnerung.

Ich erinnere mich noch gut an gewisse originelle Posten mit mehr oder weniger kniffligen Aufgaben und an das grosse Aha-Erlebnis, das ich und meine «Mitstreiter» bei der Lösung dieser Aufgaben erfahren musste. Ich erinnere mich aber auch an die schönen Landschaften, durch welche die Parcours dieser Wettkämpfe angelegt waren. Dank den Wettkampftagen lernte ich mir bisher unbekannte Gebiete der Schweiz kennen.

An diesen Tagen musste ich auch feststellen, dass ein Wettkampftag aus zwei Teilen besteht. Der eine Teil ist der eigentliche Wettkampf, der andere ist der gesellschaftliche

Teil. Schon als junger Fourier machte ich am Wettkampftag 1975 in Fribourg diese Feststellung. Bei den Vorbereitungsanlässen, bei der Hin- und Rückreise, beim Wettkampf und beim abschliessenden Bankett lernte ich damals viele neue Kollegen aus der Sektion kennen. Aber auch Kollegen, die ich aus der Fourierschule kannte, entdeckte ich unter den Teilnehmern anderer Sektionen. Dank diesen Kontakten mit jungen und älteren Fourieren und Quartiermeistern fühlte ich mich schnell in der Sektion integriert.

Mit der Teilnahme an weiteren Wettkampftagen lernte ich wiederum neue Kollegen aus der eigenen oder aus Nachbarssektionen kennen. Aber auch die Kontakte mit mir schon bekannten Mitgliedern wurden bei diesen Anlässen vertieft. So freue ich mich schon heute auf den Wettkampftag in Stans, wo ich sicher wieder be-

kannte und neue Kollegen treffen werde.

Ich bin überzeugt, dass der Wettkampftag 1995 ein schöner und erlebnisreicher Tag wird, der allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleibt. Das Organisationskomitee hat sich zum Ziel gesetzt, dass die Wettkämpfer einen fairen und schönen Parcours, durch eine der schönsten Landschaften der Schweiz, absolvieren dürfen. Die eigentliche Wettkampfzeit wurde bewusst verkürzt, damit die Teilnehmer auch genügend Zeit für den gesellschaftlichen Teil zur Verfügung haben.

So würde es mich freuen, wenn möglichst alle nach dem Wettkampf in Stans verweilen und einige Stunden unter Gleichgesinnten verbringen würden.

Schon heute wünsche ich allen Teilnehmern einen erfolgreichen Wettkampf, sowie einen schönen Erlebnistag.

Four Urs Bühlmann
Zentralpräsident

Herzlich willkommen im Lande des Winkelrieds

zu den 22. Schweizerischen Wettkampftagen der Hellgrünen Verbände vom 15./16. September 1995 in Stans

Es fällt dem Stand Nidwalden erstmals die Ehre zu, am Freitag, 15., und Samstag, 16. September 1995, die rund 500 Wettkämpfer der Hellgrünen Verbände aus allen Teilen der Schweiz in Stans zu beherbergen. Volk und Behörden freuen sich über die Durchführung dieses Grossanlasses in den Ge marken unseres Kantons. Der Regierungsrat heisst die Gäste sowie die Quartiermeister, Fouriere und Küchenchefs aus allen Waffengattungen sowie zahlreichen Stäben und Einheiten der neuen Armee '95 im Urschweizerkanton

Nidwalden recht herzlich willkommen.

Gleichzeitig benütze ich die Gelegenheit, um den Hellgrünen Verbänden meinen Dank und die Anerkennung für die wertvolle ausserdienstliche Tätigkeit im Dienste unserer Landesverteidigung auszusprechen. Die grosse Arbeit dieser Verbände, die meist hinter den Kulissen geleistet wird, ist für die Schlagkraft unserer Armee von erheblicher Bedeutung. Rechtzeitig und zweckmässig versorgt zu werden; ist für die Truppe und für jeden Armeeangehörigen auch in

der Armee '95 eine unabdingbare Voraussetzung für die Einsatzbereitschaft und den ausschlaggebenden Erfolg.

Der Kanton Nidwalden - als einer der Gründerkantone der Schweizerischen Eidgenossenschaft - gilt als überaus militärfreundlich. Das beweisen die zahlreichen militärischen Einrichtungen wie z.B. Militärflugplatz, Festungswerke, Schiess- und Übungsplätze sowie die im Jahre 1971 erstellte Kaserne mit der Gebirgs-Infanterie-Schule 11/211. Seit dem 1. Januar 1962 verfügt der Kanton Nidwalden auch über ein eigenes Gebirgs-Schützenbataillon, welches mit der Armee '95, zusammen mit je einem Bataillon der Kantone Obwalden und Uri, in ein Gebirgs-Infanterie-Regiment integriert worden ist.

Möge der Wettkampf der Hellgrünen Verbände mit dem überaus anspruchsvollen Wettkampf-Programm dazu beitragen, dass allen Teilnehmern unser kleiner, militärfreundliche und fortschrittliche Gebergskanton in seiner Vielfalt etwas näher gebracht wird.

Ich wünsche allen Wettkämpfern und Gästen im Namen des Regierungsrates sowie der Bevölkerung von Nidwalden einen angenehmen Aufenthalt in den Gemarken unseres schönen Kantons.

Mögen in diesen zwei Tagen wertvolle neue Kontakte geknüpft und bestehende erneuert sowie kameradschaftliche Stunden gepflegt werden. Wir hoffen, dass Sie mit bleibenden Erinnerungen in Ihre Gefilde zurückkehren und unsren Kanton bei einer andern Gelegenheit mit Ihrer Familie und Ihren Freunden wieder besuchen werden.

Landammann Edi Engelberger,
Militärdirektor

Stans ist bereit!

Nach über einem Jahr Vorbereitungen für den 22. Wettkampftag der Hellgrünen Verbände in Stans vom 16. September 1995 sind wir bereit, alle Kameraden und Kameradinnen zu diesem Grossanlass herzlich willkommen zu heissen. Die Sektion Zentralschweiz, insbesondere das OK, freut sich, Ihnen an diesem Tag die Schönheit der Landschaft, die Freundlichkeit der Bevölkerung und die Gastlichkeit des Kantons Nidwalden zeigen zu dürfen.

Neben dem Wettkampfgedanken wird die Geselligkeit ganz GROSS geschrieben. Wir sind überzeugt, ein attraktives Rahmenprogramm bieten zu können; sei dies beim Schiessen, beim Lösen von fachtechnischen Fragen, auf dem

Geländelauf, in der Festwirtschaft, in der Unterkunft, im Gäste- und Damenprogramm, am Bankettabend mit Bekanntheiten aus Television und Shows oder einfach beim gemütlichen Zusammensein.

Ihre zahlreiche Teilnahme ist Ihr Dank an uns für die enormen Vorbereitungsarbeiten. Wir freuen uns, Sie in Stans wiederzusehen.

Hptm André Grogg
OK-Präsident

Das OK

Organisationskomitee (OK) Logistik und Wettkampf

OK-Präsident	Maj Stucki Walter, Emmen
Hptm Grogg André, Buchrain	
OK-Vizepräsident	Four Bucher Daniel, Hildisrieden
Four Wyrsch Adrian, Buochs	
Wettkampf-Kdt	Four Bühlmann Urs, Luzern
Hptm Lattion Marcel, Schötz	
Auswertungen	Transporte
Four Schürmann Hans-Ruedi, Emmen	GMMU, Sektion Unterwalden
Sanitätsdienst	Rahmenveranstaltungen/ Unterhaltung
Sinner Franz, Emmen	Four Iten Manfred, Sarnen
Material	Damenprogramm/Unterhaltung
Hptm Lattion Marcel, Schötz	Four Kopp Monika, Luzern
Übermittlung	Vertreter SFPV
EVU, Eidg. Verband	Hptm Brüllhardt Erwin, Überstorf
Übermittlungstr. Innerschweiz	Vertreter SFV
Schiessen	Four Bühlmann Urs, Luzern
Adj Uof (Four) Pfund Daniel, Luzern	Vertreter SOGV/OKK
Sport	Oberst Jeitziner Stephan, Bern
Oblt Odermatt Peter, Hergiswil	Vertreter VSMK
Four Imboden Herbert, Buochs	Oberstlt Maurer Walter, Bönigen/Interlaken
Wissen	Adj Uof Zurbuchen Martin, Leissigen
Hptm Lattion Marcel, Schötz (SFV)	Vertreter SOGMD
Maj i Gst Berger Jürg, Bolligen (SOGV)	Oberst Nussbaumer Carl, Gelterkinden
Adj Uof Zurbuchen Martin, Leissigen (VSMK)	
Hptm Brüllhardt Erwin, Überstorf (SFPB)	
Oberst Nussbaumer Carl, Gelterkinden (SOGMD)	
Protokoll	
Oblt Ulmer Iris, Kriens	
PR, Werbung, Sponsoring,	
Festführer	
Four Wyrsch Adrian, Buochs	
Finanzen	
Oblt Kühni Sandro, Buochs	
Unterkunft und Verpflegung	

Mitwirkende Verbände

- VSMK, Verband Schweiz. Militärküchenchefs, Sektion Innerschweiz
- SFwV, Schweiz. Feldweibelverband, Sektion Zentralschweiz
- GMMU, Gesellschaft Militärmotorfahrer Unterwalden
- EVU, Eidg. Verband Übermittlungstruppen, Sektion Innerschweiz

Mithelfende Truppen

- Vsg Trp RS 273